

Auf einen Blick:

Daten - Fakten - Zahlen

Veranstaltung	33. Antiquaria – Antiquariatsmesse Ludwigsburg
Veranstalterin	Architektur-Antiquariat Petra Bewer, Gänsheidestr. 69 70184 Stuttgart tel 0711-23 48 526 fax 0711-23 48 627 E-Mail: petrabewer@t-online.de
Messe im Internet	www.antiquaria-ludwigsburg.de
Eröffnung	24. Januar 2019 15 Uhr
Messezeiten	24. Januar 2019 15 Uhr bis 20 Uhr 25. Januar 2019 11 Uhr bis 19 Uhr 26. Januar 2019 11 Uhr bis 17 Uhr
Ort	Musikhalle Ludwigsburg, Bahnhofstrasse 19 71638 Ludwigsburg (gegenüber dem Bahnhof)
Eintrittspreis	Karte für alle drei Tage: 3 Euro Kombiticket: gilt auch für die Verbandsmesse Stuttgart Antiquaria: FREIER EINTRITT FÜR ALLE UNTER 33 JAHREN!
Katalog	Printkatalog; ab Dezember auch im Internet: www.antiquaria-ludwigsburg.de
AusstellerInnen	55 AntiquarInnen aus Deutschland, Niederlande, Österreich, Schweiz, Frankreich, Italien
Neue AusstellerInnen	Lenzen, Düsseldorf; Moser, Simbach/Inn; Querschnitt, Berlin; Wulf, Berlin
Angebot	Antiquarische Bücher, Autographen, Graphiken aus dem 15. - 20. Jahrhundert
Messebestimmung / Losverfahren	Alle Angebote des Messekatalogs müssen bei der Eröffnung der Antiquaria zum Verkauf bereitliegen. Sollte ein im Katalog an- gezeigtes Objekt mehrere Interessenten finden, erfolgt die Vergabe nach Ablauf von 45 Minuten durch ein Losverfahren.

Rahmenthema: Jedes Jahr wechselnd, 2019: "Antiquaria Obscura", mit dem ein Bogen geschlagen werden soll von Spiritualität, Mystik, Geheimbünden über Geheimes in Kunst, Literatur und Musik bis hin zu Verschwörungstheorien, Geheimdiensten und politischen Manipulationen.

Antiquaria – Einblicke **Freitag, am zweiten Messetag erzählen** zu jeder vollen Stunde AusstellerInnen an den Ständen etwas über die Besonderheiten und die Arbeit mit alten Büchern und Graphiken.

Unter www.antiquaria-ludwigsburg.de/einblicke schreiben AntiquarInnen und SammlerInnen über ihre Arbeit, ihre Sammelleidenschaft und wie es dazu kam.

Antiquaria-Preis für Buchkultur:	Seit 1995 fördern die ausstellenden AntiquarInnen der Antiquaria die Buchkultur mit der jährlichen Vergabe des Antiquaria-Preises für Buchkultur
Dotierung	10.000 Euro
Preisträger 2019	Klaus Völker
Begründung der Jury	<p>Der über ein halbes Jahrhundert hinweg mit einer Fülle von Editionen, Anthologien und Einzelstudien hervorgetretene Philologe, dem Theater als Dramaturg an mehreren Bühnen und als Rektor der Schauspielschule Ernst Busch eng verbunden, ein Kenner mit dem Blick für das Entscheidende im scheinbar Abseitigen, verkörpert mit seinem Werk in klassischer Weise jene ingeniöse Belesenheit, auf deren Interventionen die Buchkultur angewiesen ist.</p> <p>Seiner monumentalen Ausgabe der Werke von Max Herrmann-Neiße verdankt sich die Wiederentdeckung dieses bedeutenden Expressionisten. Von Faust und der Pöpstin Johanna zu Alfred Jarry und Boris Vian, von den Vampiren, Werwölfen und Künstlichen Menschen seiner legendären Sammlungen bis zu Brecht und Wedekind, Fritz Kortner und Elisabeth Bergner hat er den Lesern (und den Theaterzuschauern) entscheidende Hinweise gegeben, und er hat vorgeführt, wie man weit blickende Kennerschaft mit Text-Akribie verbindet</p>
öffentliche Preisverleihung	24. Januar 2019 20.15 Uhr "Podium", Musikhalle Ludwigsburg
Laudator	Matthias Zschokke, Schriftsteller und Filmemacher
Träger des Antiquaria-Preises Mitstifter	Verein Buchkultur e.V. (Gänsheidestr.69 70184 Stuttgart) Stadt Ludwigsburg (seit 1997) www.ludwigsburg.de Wiedeking Stiftung Stuttgart (seit 2017)
Antiquaria-Preis im Internet	www.antiquaria-ludwigsburg.de/preis www.antiquaria-preis.de
